

27. Fortbildungsseminar der BKK vom 28. bis 30. November 2018 in Bamberg

Anmeldeschluss: 5. November 2018

Erziehung und Bildung als kommunalarchivische Überlieferungsfelder

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen des diesjährigen BKK-Fortbildungsseminars setzen wir unsere Reihe „kommunalarchivische Überlieferungsfelder“ fort. Dabei steht mit „Erziehung und Bildung“ ein Themenkomplex von hoher gesellschaftlicher Relevanz im Mittelpunkt des Seminars. Die Themenangebote beschränken sich nicht allein auf das allgemeinbildende Schulwesen, sondern beziehen auch frühkindliche Erziehungsangebote sowie beispielhaft den Bereich Erwachsenenbildung mit ein – Themenfelder, die möglicherweise bislang bei der Überlieferungsbildung noch nicht hinreichend Beachtung gefunden haben.

Bei der Beschäftigung mit dem Thema wird schnell deutlich, dass die Überlieferungsbildung in mehrfacher Sicht Herausforderungen für die Kommunalarchive vorhält. Erziehung und Bildung ist Ländersache, d.h. je nach Bundesland können die Verwaltungszuständigkeiten, von der ministeriellen bis hin zur kommunalen Ebene, sehr unterschiedlich sein. Ausgehend von der eigenen archivischen Zuständigkeit ist das Wissen um die Entstehung aussagekräftiger Überlieferungen auf allen Ebenen eine wichtige Voraussetzung für die Überlieferungsbildung im Kommunalarchiv. Die Vorträge der ersten Arbeitssitzung stellen schwerpunktmäßig Zuständigkeiten und Überlieferungen von Verwaltungsebenen vor, die mit Erziehung und Bildung befasst sind.

Kaum ein Lebensbereich ist so stark Reformprozessen unterworfen wie Erziehung und Bildung – eine weitere Herausforderung für Kommunalarchive. In der zweiten Arbeitssitzung präsentieren Kolleginnen und Kollegen am Beispiel allgemeinbildender Schulen Fachkonzepte und Strategien, wie es gelingen kann, eine aussagekräftige Überlieferung zu bilden und diese so aufzubereiten, dass sie zeitnah genutzt werden kann. Auch Rechtsfragen, insbesondere die Nutzung personenbezogener Unterlagen werden thematisiert.

Darüber hinaus gestaltet sich die Überlieferung zunehmend hybrid: Neben klassischen Papierakten sind vermehrt elektronische Fachverfahren im Einsatz, nicht selten treffen Archivarinnen und Archivare in Schulen und Verwaltungen auch auf digitale Sammlungen. Das BKK-Seminar bietet die Möglichkeit, von den Erfahrungen anderer Archive zu profitieren und vorgestellte Konzepte den Anforderungen des eigenen Archivs anzupassen.

In der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg erwarten uns nicht nur sehr gute Tagungsmöglichkeiten, sondern auch ein historisch und atmosphärisch besonders anregender Tagungsort. Die Volkshochschule, in der das Fortbildungsseminar stattfindet, liegt für alle Teilnehmenden zentral und damit gut erreichbar.

Wir freuen uns, Sie zum 27. BKK-Fortbildungsseminar vom 28. bis 30. November 2018 in Bamberg begrüßen zu können!

für die BKK

Dr. Marcus Stumpf

für die Fachgruppe 2 im VdA

Katharina Tiemann